



Dienstleistungen zur Pflege von Gerinnen

Grünraumpflege Gepflegt durchs Jahr

Der Maschinenring übernimmt alle Arbeiten vom Rasenmähen bis zum Baum- und Strauchschnitt. Große Flächen werden mit bäuerlichen Geräten wie Traktoren samt Auslegemulcher bearbeitet. Gerne übernehmen wir aber auch kleinflächige Arbeiten.

Was wir sonst noch anbieten

- Entsorgung des anfallenden Schnittmaterials
- Bepflanzung mit geeigneten Bäumen und Sträuchern
- Anlage von Grünflächen

Baumpflege und Baumfällung Sicherheit im Vordergrund

Baumbestände entlang von Uferwegen sollten aus Haftungsgründen regelmäßig auf ihre Verkehrssicherheit überprüft und gegebenenfalls geeigneten Sicherungsmaßnahmen unterzogen werden. Um die Schutzfunktion des wasserbegleitenden Bewuchses zu erhalten,

müssen Bäume und Sträucher verjüngt und strukturiert werden.

Mögliche Maßnahmen

- Baum- und Grünflächenkataster
- Baumkontrolle und Gutachten
- Baumpflege und Spezialbaumfällung
- Ingenieurbiologie

Verwertung anfallender Holzsortimente Ihr Holz ist gefragt

Die Nachfrage nach Biomasse (Energieholz und Hackgut) ist hoch. Gerade auf bisher wenig bearbeiteten Flächen wie eben wasserbegleitendem Bewuchs steht viel wertvolle und bisher unge-

nutzte Biomasse zur Verfügung. Immer wieder fallen auch höherwertige Holzsortimente wie Pappelrundholz an, die professionell vermarktet werden. Auch die Platten- und Papierindustrie hat großes Interesse an verschiedenen Holzsortimenten.



Maschinenring

Wildbachbegehungen & Gerinnepflege

- Begehungen zur Katastrophenvorsorge
- Professionelle Dienstleistungen zur Pflege des wasserbegleitenden Bewuchses

Kontakt
Maschinenring-Service NÖ-Wien eGen
Mold 72, 3580 Horn

T 059060-300
F 059060-3900
E niederösterreich@maschinenring.at

www.maschinenring.at



Die Profis vom Land

Wir kontrollieren Ihre Wildbäche

Erfahrene Wildbachbegeher vom Maschinenring sind für Gemeinden unterwegs.

Durch regelmäßig veranlasste Kontrollen des Hochwasserabflussbereiches und Beseitigung von Verklausungen im Bachbereich können Hochwasserkatastrophen und Vermurungen vermieden oder deren Auswirkungen gemildert werden.

In diesem Sinne sind gemäß dem Österreichischen Forstgesetz alle Wildbäche in den Gemeindegebieten einmal im Jahr zu begehen. Der Maschinenring bietet diese Dienstleistung mit ausgebildeten Wildbachbegehern samt Erstellung eines Wildbachbegehungsprotokolls nach § 101, Abs. 6 Forstgesetz

1975 an. Festgestellte Überstände, wie umgefallene Bäume, die Verklausungen hervorrufen können, oder aber auch im Einzugsgebiet eines Wildbaches abgelegte Gegenstände wie beispielsweise Siloballen, werden dabei aufgezeigt.

Wovon Sie profitieren:

- Ausgebildete Wildbachbegeher
- Nachweis der Begehung reduziert das Haftungsrisiko
- Begehung durch Externe
- Beseitigung von Übelständen
- Verwertung nutzbaren Holzes
- Digitale Erfassung der Begehungen samt georeferenzierter Fotos



Die Gefahr von Verklausungen ist vor allem bei Wildbächen in der Bergwelt gegeben. Aber auch in Niederungen können bei Starkregenereignissen Wildbäche entstehen.

Kontrollen zur Katastrophenvorsorge

Im Frühjahr und Herbst werden die betroffenen Gerinne durch eigens ausgebildete Wildbachbegeher vom Maschinenring kontrolliert. Auch nach starken Wetterereignissen wie Gewitter oder Hochwasser sind Kontroll-

Gefahrenquelle Verklausungen

Zur Verklausung kommt es dann, wenn der natürliche Abfluss eines Baches oder Flusses verhindert wird. Die Blockade erfolgt dabei auf natürliche Weise durch Totholz oder transportiertes Treibgut, welches sich dort sammelt, wo das Wasser normalerweise weiterfließen sollte. Ein dadurch entstandenes Becken kann irgendwann dem Druck des gestauten Wassers nicht mehr standhalten. Mit einer großen Welle löst sich die Verklausung auf und größere Wassermassen als üblich stürzen in die nächstgelegenen Gebiete.

gänge notwendig, denn gerade dann ist es wichtig, dass Gemeinden die Verantwortung für ihre Wildbäche übernehmen.

Gerinnepflege

Das Ziel einer professionellen Gewässerunterhaltung ist es, einerseits ein ökologisch stabiles System zu schaffen und andererseits den Schutz gegen Hochwasser zu gewährleisten. Gepflegte Bachränder und Wasserläufe sind somit Garanten für ein ansprechendes Landschaftsbild.

Folgendes ist dabei zu berücksichtigen:

- Schutzaufgaben des wasserbegleitenden Bewuchses
- Schutzaufgaben der Hochwasserschutzdämme
- Abflusskapazität des Gewässers
- Ökosystem Gewässer im Landschaftsbild
- Umweltaspekte
- Wirtschaftliche Nutzung der vorhandenen Biomasse

Nicht zuletzt ist auch die Verkehrssicherheit entlang von Gewässern ein wichtiges Thema. Totholz und Schmutz verunreinigen Wasserläufe und können zu Verklausungen und verlegten Abflüssen führen. Der MR entfernt derartiges Material. Verwertbare Biomasse wird genutzt, der Rest entsorgt.